



Durch den Himmelfortgrund, das Lichtental und den Thurygrund - Eine Grätzelführung

Ursprünglich vor den Toren der Stadt gelegen waren der

Himmelfortgrund, das Lichtental und der Thurygrund

eigenständige Gemeinden, die vom Währinger und

Nußdorfer Linienwall bis zur Alserbachstraße reichten.

Es ist ein touristisch wenig beachteter Teil des heutigen

9. Bezirks, bietet sich aber trotzdem für eine spannende

Treffpunkt:

9., Währingerstraße 78, vor dem
Haupteingang zur Volksoper

Anmerkungen:

Seite 1/3



Führung zwischen Volksoper und Strudelhofstiege an.

Schon allein die Volksoper hat Geschichte gemacht –

nicht zuletzt als Drehort eines James Bond Films – auch

das 1905 als private Heil- und Entbindungsanstalt

gegründete Sanatorium Hera. Das Geburtshaus von

Franz Schubert ist noch eines der wenigen

Vorstadthäuser, die den gründerzeitlichen Bauboom des

ausgehenden 19. Jahrhunderts überlebt haben. Das

Lichtental war ursprünglich Augebiet und geht auf eine

planmäßige Siedlungsaktivität der Fürsten Liechtenstein



zurück, der Thurygrund war von Ziegeleiwerken geprägt.

Besonderes Augenmerk schenken wir der Lichtentaler

Pfarrkirche und ihren zahlreichen Verbindungen zu

Franz Schubert, dem Thuryhof, einer im Heimatstil 1926

errichteten Wohnhaushausanlage des Roten Wiens, und

der ehemaligen Orientalischen Akademie des

Ringstraßenarchitekten Ludwig Baumann.

